

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0137-01	Termin 14.12.2020	Haupt- und Finanzausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
10.12.2020	Schulausschuss		V		
14.12.2020	Haupt- und Finanzausschuss		B		

Beratungsgegenstand

Errichtung eines Bildungsgangs "Berufliches Gymnasium im Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung, mit dem fachlichen Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre (Allgemeine Hochschulreife / Betriebswirtschaftslehre), gem. Anlage D 27 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Berufskollegs (APO-BK)

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz (SchulG) auf der Grundlage einer Delegation gemäß § 60 Absatz 2 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen anstelle des Rates der Stadt die Errichtung des dreijährigen Vollzeitbildungsgangs „Berufliches Gymnasium im Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung“ (Allgemeine Hochschulreife / Betriebswirtschaftslehre), gem. Anlage D 27 der APO-BK am Hans-Böckler-Berufskolleg, Kaufmännisches Berufskolleg der Stadt Oberhausen, Otto-Dibelius-Str. 9, 46045 Oberhausen, Schulnummer 172728. Der Bildungsgang soll zunächst einzügig mit der Option auf Zweizügigkeit zum Schuljahr 2021 / 2022 errichtet werden.

Bereichsleiterin Bereich 3-3	Dezernent Dezernat 3	Kämmerer	Oberbürgermeister
Jordan-Ecker Datum 29.10.2020	Schmidt Datum 29.10.2020	Datum	Schranz Datum 19.11.2020
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0137-01	Termin 14.12.2020	Haupt- und Finanzausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☒ [X]

ja ☐ []

b) Sonstige

Begründung

Das Hans-Böckler-Berufskolleg bietet aktuell die Schulabschlüsse vom Hauptschulabschluss bis zur Fachhochschulreife im Bereich Wirtschaft und Verwaltung an. Damit hat das Hans-Böckler-Berufskolleg derzeit kein vollständiges Bildungsangebot im Bereich Wirtschaft und Verwaltung. Die Schülerinnen und Schüler (SuS), die ihren Interessenschwerpunkt im Bereich Wirtschaft und Verwaltung haben, müssen ihre allgemeine Hochschulreife entweder in einer benachbarten Stadt absolvieren – z. B. am Berufskolleg der Stadt Bottrop - oder sie entscheiden sich für den abgestuften Schulabschluss der Fachhochschulreife. Mit dieser abgestuften Qualifikation wird nicht die Voraussetzung für die Zulassung eines Hochschulstudiums erworben. Neben dem Erwerb der Zulassung einer Hochschulberechtigung ist die Qualifizierung für anspruchsvolle kaufmännische Ausbildungsberufe ein weiterer wichtiger Aspekt. Im Jahr 2019 waren ca. 890 Jugendliche im Alter von 15 bis 25 Jahre bei der Agentur für Arbeit als arbeitslos gemeldet. Im Gegenzug dazu sind für das Schuljahr 2020/21 viele Ausbildungsplätze noch unbesetzt. Ein Großteil der angebotenen Ausbildungsplätze liegt im kaufmännischen Bereich. Um künftig mehr SuS bestens auf eine Ausbildung oder ein mögliches Studium vorzubereiten, ist die Implementierung des Bildungsgangs der gymnasialen Oberstufe im Bereich Wirtschaft und Verwaltung eine sinnvolle Ergänzung für die Stadt Oberhausen.

Der Bildungsgang des beruflichen Gymnasiums für Wirtschaft und Verwaltung führt in drei Jahren zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (AHR) und vermittelt zusätzlich berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich Wirtschaft und Verwaltung.

Die rechtliche Grundlage bildet die Anlage D der APO-BK, welche seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Bildungslandschaft ist.

Die SuS erwerben in diesem Bildungsgang die volle Studierfähigkeit für alle Hochschulen. Zusätzlich ermöglicht der Erwerb von beruflichen Kenntnissen den Weg in qualifizierte kaufmännische Berufe oder ein duales Studium. Ziel ist es, die SuS an ein Studium oder eine betriebliche Ausbildung im Bereich Wirtschaft und Verwaltung heranzuführen. Auch die Wahl eines Hochschulstudiums oder einer Ausbildung mit einem anderen Schwerpunkt ist mit diesem Abschluss möglich. Denn grundlegende wirtschaftliche Kenntnisse werden einerseits nahezu in jedem Berufsfeld benötigt und andererseits sind sie ein wichtiges Element für mögliche Neugründungen von Start-up-Unternehmen in jeder Branche, so auch in Oberhausen. Voraussetzung für die Aufnahme in diesen Bildungsgang ist entweder die Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk zur Berechtigung des Besuchs der gymnasialen Oberstufe, unabhängig von der zuvor besuchten Schulform oder die Versetzung in die Klassen 10 eines Gymnasiums. Außerdem können SuS aufgenommen werden, die an einer deutschen Schule im Ausland, einer europäischen Schule oder einer ausländischen Schule einen Abschluss erworben haben, der den zu Beginn genannten Voraussetzungen gleichwertig ist und die hinreichende deutsche Sprachkenntnisse besitzen, um erfolgreich am Unterricht teilnehmen zu können. Aufgenommen werden kann auch, wer externen Prüfungen zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) nach der Verordnung über die externen Prüfungen zum Erwerb der Abschlüsse der Sekundarstufe I bestanden und die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erhalten hat.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0137-01	Termin 14.12.2020	Haupt- und Finanzausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------------------

54 Der Bildungsgang richtet sich an SuS, die an wirtschaftlichen Themen (BWL und VWL) und
 55 verwaltungstechnischen Abläufen interessiert sind, ohne dass sie sich bereits auf einen Schwerpunkt
 56 festlegen müssen. Den SuS wird bereits in der Sekundarstufe II eine Orientierung und Qualifikation im
 57 Bereich Wirtschaft und Verwaltung gegeben, damit sie einen Einblick in die Facetten der Betriebs- und
 58 Volkswirtschaftslehre erhalten. Wirtschaftliches Handeln ist geprägt von unterschiedlichen
 59 Bedürfnissen unterschiedlicher Akteure. Daraus ergibt sich die Abgrenzung der Disziplinen Volks- und
 60 Betriebswirtschaftslehre, anhand wirtschaftlicher Probleme und Darstellungen. Während im Fach
 61 Betriebswirtschaftslehre der Schwerpunkt der Betrachtung auf der Sichtweise eines einzelnen
 62 Betriebes mit all seinen Interessen (mikroökonomische Betrachtung) liegt, untersucht die
 63 Volkswirtschaftslehre überwiegend gesamtwirtschaftliche nationale und internationale
 64 Zusammenhänge (makroökonomische Betrachtung). Das Fach Betriebswirtschaftslehre, das ein
 65 verpflichtendes Fach ist, umfasst unter anderem Lerninhalte aus den Bereichen des
 66 Rechnungswesens, der Kosten- und Leistungsrechnung, der Leistungserstellung und der Beschaffung.
 67 Im Fach Volkswirtschaftslehre werden unter anderem die Strukturen und Prozesse einer
 68 Volkswirtschaft und das Entscheidungsverhalten der Wirtschaftssubjekte am Markt thematisiert. Damit
 69 erhalten die SuS differenzierte Einblicke in alle wichtigen Bereiche der Betriebs- und
 70 Volkswirtschaftslehre und somit eine gute Basis für die Wahl eines Studiums oder einer Ausbildung.
 71 Der Wunsch nach Höherqualifizierung umfasst oftmals den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife.
 72 Denn mit dieser allgemeinbildenden Qualifizierung können Absolventen auf alle zukünftig angebotenen
 73 Ausbildungsmöglichkeiten und Weiterqualifizierungen zugreifen. In Oberhausen gibt es zurzeit kein
 74 berufliches Gymnasium mit dem Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung. Das Käthe-Kollwitz-
 75 Berufskolleg hat das berufliche Gymnasium für Gesundheit seit dem Schuljahr 2017/18 eingeführt und
 76 das Hans-Sachs-Berufskolleg startete das berufliche Gymnasium für Technik im Schuljahr 2019/20.
 77 Nach wie vor gibt es ein hohes Interesse an der betriebswirtschaftlichen Bildung. Entsprechende
 78 kaufmännische Berufe versprechen gute Berufs- und Karrierechancen. Im direkten Umfeld befinden
 79 sich mehrere Hochschulen mit betriebs- und volkswirtschaftlichen Studiengängen. Beispielhaft können
 80 hier die Universität Duisburg-Essen und die Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf genannt werden.
 81 Das Hans-Böckler-Berufskolleg hat durch seine Lage direkt am Oberhausener Hauptbahnhof eine
 82 äußerst verkehrsgünstige Lage und ist daher sowohl mit öffentlichen als auch mit individuellen
 83 Verkehrsmitteln gut erreichbar. Für den Standort Oberhausen bedeutet die Einführung des
 84 Wirtschaftsgymnasiums eine Bereicherung und Ergänzung zum bestehenden Bildungsangebot. Noch
 85 immer gibt es vor allem im beruflichen Bereich einen großen Nachholbedarf an höher qualifizierten
 86 Schulabschlüssen in Oberhausen. Aber auch im allgemeinbildenden Bereich liegt Oberhausen im
 87 Regionalvergleich auf einem der hinteren Plätze. Im Schuljahr 2018/19 haben 22 SuS am Hans-
 88 Böckler-Berufskolleg in der einjährigen Berufsfachschule Typ 2 die Fachoberschulreife mit
 89 Qualifikationsvermerk zur Berechtigung des Besuchs der gymnasialen Oberstufe erworben.
 90 Hausinterne Umfragen bei den aktuellen SuS zeigen großes Interesse am Bildungsgang. Neben den
 91 SuS des Hans-Böckler-Berufskollegs soll das Wirtschaftsgymnasium auch für SuS von anderen
 92 Schulformen eine Möglichkeit sein, die AHR im Bereich Wirtschaft und Verwaltung zu erwerben. Ein
 93 erfolgreicher Strukturwandel in der Region kann nur mit gut ausgebildeten und hochqualifizierten
 94 Fachkräften gelingen. Die Einführung eines Wirtschaftsgymnasiums in Oberhausen kann hierzu einen
 95 wesentlichen Beitrag leisten.

96
 97 Die Einführung des Bildungsgangs erfordert keine zusätzlichen räumlichen und sächlichen
 98 Ressourcen. Die Lehrerinnen und Lehrer des Hans-Böckler-Berufskollegs besitzen die für den
 99 Unterricht in einem AHR-Bildungsgang erforderlichen Qualifikationen. Es stehen drei Klassenräume
 100 und ein EDV-Raum im Schulgebäude zur Verfügung. Die Lehrkräfte haben Erfahrungen in modernen
 101 Lernformen, wie z. B. dem selbstorganisierten Lernen, welche für den Bildungsgang eine wesentliche
 102 Grundlage bilden sollen. Das Hans-Böckler-Berufskolleg hat ein Beratungsteam, welches intensive
 103 Kontakte zu regionalen Unternehmen und Kooperationspartnern hat. Jedes Schuljahr organisiert das
 104 Hans-Böckler-Berufskolleg einen „Day for Future“. Hier können regionale Unternehmen und SuS in
 105 lockerer Atmosphäre in Austausch gehen. Das Beratungsteam bietet Bewerbungstraining,
 106 Individualberatung und Laufbahnberatung an. Auch besteht bereits jetzt eine Kooperation mit der FOM-

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0137-01	Termin 14.12.2020	Haupt- und Finanzausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------------------

107 Hochschule Essen. Zusätzlich können die SuS der Vollzeitbildungsgänge auf Wunsch Einblicke in die
108 angebotenen Ausbildungsberufe am Hans-Böckler-Berufskolleg nehmen.

109
110 Die Schulkonferenz hat durch ihren Beschluss vom 03.12.2019 sowie die Lehrerkonferenz vom
111 03.03.2020 die Errichtung befürwortet.

112
113 Eine Beteiligung der Nachbarstädte wird zurzeit durchgeführt. Die Antworten lagen bei Erstellung
114 dieser Vorlage noch nicht vor.

115
116

117 **Anlage**

118
119 Stundentafel